Niederschrift 2. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses

Sitzungstermin: Mittwoch, 16.10.2019

Sitzungsbeginn:19:00 UhrSitzungsende:20:03 Uhr

Ort, Raum: Raum "Rieseberg" der Stadtverwaltung

Gardelegen, 39638 Hansestadt Gardelegen

Anwesend:

Herr Reinhard Hapke

Herr Frank Roßband

Herr Thomas Genz

Herr Kai Stefan Fromm

Herr Christian Glatz

Herr Patrick Rasch

Frau Anja Rohrdiek

Frau Sandra Sobainski

Herr Peter Wiechmann

Sachkundige Einwohner:

Herr Jan Dittrich

Herr Berthold Jacobs

Herr Ralf Linow

Herr Dirk-Michael Nahr

Herr Steffen Rötz

Ortsbürgermeister: Herr Lukas Kösterke

Herr Lukas Kösterke bis Ende öff. Teil/ 19:59 Uhr

Herr Siegfried Jordan

Verwaltung:

Herr Machalz, FBL Zentrale Dienste und Finanzen

Frau Niebuhr, FBL Sicherheit und Ordnung

Frau Peist, MA Bauordnung und Bauplanung

Frau Schlüsselburg, MA Wifö

Frau Winkelmann, SGL Stadtmarketing

Presse:

Herr Schmidt, Redaktion Altmark-Zeitung bis Ende öff. Teil/ 19:59 Uhr Frau Weisbach, Redaktion Volksstimme bis Ende öff. Teil/ 19:59 Uhr

Abwesend:

Herr Philipp Neumann unentschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Stadträte des Finanz- und Wirtschaftsausschusses und der Beschlussfähigkeit
- 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift der 1. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 28.08.2019
- 4 Durchführung der Einwohnerfragestunde
- 5 Mündliche Information aus dem Bereich der Wirtschaftsförderung der Hansestadt Gardelegen

Abschließender Beschluss - Flächennutzungsplan für das Gebiet der Einheitsgemeinde Hansestadt Gardelegen

Vorlage: 34/3/19

7 Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen, Verdienstausfall und Fahrtkosten für in ein Ehrenamt oder zu sonstiger ehrenamtlicher Tätigkeit Berufene der Hansestadt Gardelegen - Aufwandsentschädigungssatzung -

Vorlage: 33/3/19

Prüfung aller demografischer, infrastruktureller, konzeptioneller und finanzieller Bedingungen und Voraussetzungen für die Errichtung eines neuen Grundschulgebäudes, als Ersatz für die "Reutter- und Goethe- Grundschule, an zentraler Stelle im Stadtgebiet der Hansestadt Gardelegen

Vorlage: A/3/3/19

9 Überplanmäßige Auszahlung Lindenthal Dompfaffweg/Nachtigallweg

Vorlage: H/3/2/19

10 Sitzungstermine für den Finanz- und Wirtschaftsausschuss für das Jahr 2020

Vorlage: MV/F/1/19

11 Anfragen und Anregungen

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Stadträte des Finanz- und Wirtschaftsausschusses und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende, Stadtrat Hapke, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest.

Die Beschlussfähigkeit ist mit der Anwesenheit von 9 Stadträten gegeben.

TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils

Der Ausschussvorsitzende stellt fest, dass Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung nicht vorliegen.

Der Ausschussvorsitzende lässt über die Tagesordnung abstimmen.

Beschluss:

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss stellt einstimmig die Tagesordnung für den öffentlichen Teil fest.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>

Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 3 Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift der 1. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 28.08.2019

Der Vorsitzende des Finanz- und Wirtschaftsausschusses, Stadtrat Hapke, stellt fest, dass schriftliche Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die 1. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 28.08.2019 nicht vorliegen.

Der Ausschussvorsitzende lässt über die Niederschrift abstimmen.

Beschluss:

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss genehmigt mit Stimmenmehrheit den öffentlichen Teil der Niederschrift über die 1. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 28.08.2019.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:

Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1

TOP 4 Durchführung der Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende des Finanz- und Wirtschaftsausschusses, Stadtrat Hapke, erklärt, dass jeder Einwohner berechtigt sei, eine Frage und zwei Zusatzfragen, die sich auf den Gegenstand der ersten Frage beziehen, zu stellen. Zugelassen seien nur Fragen von allgemeinem Interesse, die in die Zuständigkeit der Stadt fallen. Bestehen Zweifel, dass der Fragesteller Einwohner der Stadt ist, so habe sich dieser gegenüber einem Beauftragten der Stadt auszuweisen.

Angelegenheiten der Tagesordnung können nicht Gegenstand der Einwohnerfragestunde sein.

Dr. Walter Jakel

Es würden Steuermittel verbraucht. Auf der B188 sei ein bereits neues Stück Fahrbahn wieder herausgenommen worden.

Die Zuständigkeit für die Bundesstraßen liege beim Landesbetrieb Bau in Stendal.

TOP 5 Mündliche Information aus dem Bereich der Wirtschaftsförderung der Hansestadt Gardelegen

Der Ausschussvorsitzende übergibt das Wort an die Wirtschaftsförderin, Julia Schlüsselburg.

Diese berichtet anhand einer Präsentation (Anlage) über Bestandspflege; Beobachtung und Beurteilung der wirtschaftlichen Entwicklung; Stadt- und Standortmarketing; Anwerbung und Förderung von Investitionsvorhaben im Bereich der Einheitsgemeinde Hansestadt Gardelegen.

Die Stadträte zeigen sich beeindruckt von den umfangreichen Tätigkeiten und der geleisteten Arbeit.

Stadtrat Genz bittet darum, dass in der ersten Sitzung 2020 eine Gegenüberstellung/ ein Resümee, erfolge, was sich seit der ersten Präsentation im Finanz- und Wirtschaftsausschuss bis heute verändert und getan habe. Denn man habe für einen Vergleich nicht mehr alle Zahlen im Kopf und für die neuen Stadträte sei es auch interessant.

TOP 6 Abschließender Beschluss - Flächennutzungsplan für das Gebiet der Einheitsgemeinde Hansestadt Gardelegen Vorlage: 34/3/19

Beratungsergebnis:

- Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten – Zustimmung (8 Ja)

Die Mitarbeitern Bauordnung und Bauplanung, Frau Peist, erläutert die Beschlussvorlage und beantwortet die Anfragen.

Beschluss:

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Hansestadt Gardelegen mit Stimmenmehrheit die Punkte 1.-4. der Beschlussvorlage zum Flächennutzungsplan für das Gebiet der Einheitsgemeinde Hansestadt Gardelegen zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 2 TOP 7 Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen, Verdienstausfall und Fahrtkosten für in ein Ehrenamt oder zu sonstiger ehrenamtlicher Tätigkeit Berufene der Hansestadt Gardelegen - Aufwandsentschädigungssatzung -Vorlage: 33/3/19

Beratungsergebnis:

- Ausschuss f
 ür Bau- und Ordnungsangelegenheiten Zustimmung (8 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Lindstedt (15.10.19) Anhörung (Ablehnung 3 Ja; 4 Nein; 1 Enthaltung)
 - Begründung:

Grundsätzlich wird der Vorschlag zur Erhöhung der Aufwandsentschädigung begrüßt. Ziel sollte es aber sein, die Aufwandsentschädigung aller ehrenamtlich Tätigen zu erhöhen, um das Ehrenamt zu stärken und eine Wertschätzung der Arbeit zu zeigen. Dabei spielt die Höhe nicht die wesentliche Rolle.

Vom Gesetzgeber wünscht sich der OR eine klare Maßgabe für die Zahlung der Aufwandsentschädigung.

- Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss
 - Es wurde der Antrag gestellt, die Entschädigung für den Behindertenbeauftragen, der Entschädigung der Stadträte mit 100 € anzupassen, da dieser monatlich Sprechstunden durchführt und auch außerhalb dieser Unterstützung leistet.
 - Abstimmung über den Antrag: 9 Ja Zustimmung zur Satzung mit dieser Änderung (8 Ja; 1 Enthaltung)

Stadtrat Wiechmann äußert, dass seit 1990 keine Anpassung der Aufwandsentschädigung für Stadträte erfolgt sei. Er stellt den Antrag, den Vorschlag aus dem Sozialausschuss zu unterstützen und die Entschädigung des Behindertenbeauftragten auf 100 € zu erhöhen.

Über den Antrag wird abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Dem Antrag mit der Entschädigungserhöhung für den Behindertenbeauftragten wird einstimmig zugestimmt.

Es erfolgt die Abstimmung der eigentlichen Beschlussvorlage mit der zuvor abgestimmten Änderung.

Beschluss:

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Hansestadt Gardelegen mit Stimmenmehrheit die in der Anlage beigefügte Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen, Verdienstausfall und Fahrtkosten für in ein Ehrenamt oder zu sonstiger ehrenamtlicher Tätigkeit Berufene der Hansestadt Gardelegen (Aufwandsentschädigungssatzung) – mit der Änderung der Aufwandsentschädigung für den Behindertenbeauftragten - zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1

TOP 8 Prüfung aller demografischer, infrastruktureller, konzeptioneller und finanzieller Bedingungen und Voraussetzungen für die Errichtung eines neuen Grundschulgebäudes, als Ersatz für die "Reutter- und Goethe- Grundschule, an zentraler Stelle im Stadtgebiet der Hansestadt Gardelegen

Vorlage: A/3/3/19

Beratungsergebnis:

- Ortschaftsrat der Ortschaft Estedt (23.09.2019) Anhörung (Zustimmung 7 Ja) mit dem Hinweis: "In diesem Zuge beantragt der Ortschaftsrat die gleiche Überprüfung für den Neubau eines Grundschulgebäudes in der Ortslage Estedt in Verbindung mit dem neuen Kindergarten.
- Ortschaftsrat der Ortschaft Zichtau (26.09.2019) Anhörung (Zustimmung 5 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Schenkenhorst (01.10.2019) Anhörung Es wurde der Vorschlag unterbreitet, die Goethe-Schule aus dem Antrag zu nehmen.
 - Der Ortschaftsrat ist für eine Prüfung Zustimmung (4 Ja; 1 Enthaltung)
 - Der Ortschaftsrat ist gegen einen Neubau (5 Nein)
- Ausschuss f
 ür Bau- und Ordnungsangelegenheiten
 - Abstimmung über den Antrag: abgelehnt (2 Ja; 6 Nein)
 - Die Prüfung des Antrags von Stadtrat Kuke sollte vorerst im Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss erfolgen Weiterleitung dorthin. Abstimmung über den Antrag: 6 Ja: 2 Nein
- Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss
 - Die Prüfung der Thematik sollte im Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss unter Hinzuziehen des Stadtelternrates und nach Zuarbeitung des Zahlenmaterials durch die Verwaltung für alle Schulen in der Einheitsgemeinde als Bestandsaufnahme erfolgen.
 - Abstimmung über den Antrag: 9 Ja
 - keine Abstimmung über den Antrag: zurückgezogen

Stadtrat Roßband führt aus, dass die Mehrheit der Eltern und auch der Lehrer, ihn eingeschlossen, gegen diesen Antrag sei.

Die Stadträte legen ihre unterschiedlichen Meinungen dar.

Beschluss:

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Hansestadt Gardelegen mit Stimmenmehrheit den Antrag von Stadtrat Kuke abzulehnen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 1 Nein-Stimmen: 7 Enthaltungen: 1

TOP 9 Überplanmäßige Auszahlung Lindenthal Dompfaffweg/Nachtigallweg

Vorlage: H/3/2/19

Beratungsergebnis:

- Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten – Zustimmung (8 Ja)

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Diskussion.

Beschluss:

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss mit Stimmenmehrheit die überplanmäßige Auszahlung für die Straßenbaumaßnahme in Lindenthal, Dompfaffweg und Nachtigallweg in Höhe von 39.100 Euro zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1

TOP 10 Sitzungstermine für den Finanz- und Wirtschaftsausschuss für das Jahr 2020

Vorlage: MV/F/1/19

Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

| TOP 11 | Anfragen | und Anregunge | 'n |
|--------|----------|---------------|----|
|--------|----------|---------------|----|

Es gibt keine Anregungen oder Anfragen.

Sitzungsleiter: Protokollführerin:

Reinhard Hapke Vorsitzender des Finanz- und Wirtschaftsausschusses

Nadine Kuhle